

J. M. 59677

Tutzing 12. 12. 98  
V. da Ebers.

Sehr geehrtes Fräulein!

Freude kann ich nicht ohne  
Gruß sagen, die herzlich  
zu Ihnen, gerade ich mich  
bei uns immer Cotta am Sie.

Ich bin g. gl. durch die  
Pforten die in Gaststätten,  
Touren etc. ruffen  
kleineren Pfosten man  
verpöblichen Pfosten, Prof.  
Georg Ebers, zu kommen  
in. wie Gruß mit Kopf

ungüftigen. Mein Joch  
mich auf unruhig und  
die ganze richte in die Littera  
an Sie, mich in Kapens Kon-  
kurrenz zu mir trostigen  
in, mich für die richte  
halten, welche Litteratur unruhig  
Jahre in der Deutschen Dicht-  
kunst, richte sein, richte  
lich mich mit Litteratur der Tafel-  
gange in der richte  
Litteratur.

Ihre für mich gefällige  
Litteratur in Vorant  
Litteratur, die ich mich



zöglerischer Aufschwung  
Lichtausgang

Widers.

